



Informationsveranstaltung Windenergieplanungen rund um Groß-Umstadt

8. November 2023, 19 Uhr

Stadthalle Groß-Umstadt



Ablauf

Begrüßung

René Kirch, Bürgermeister Groß-Umstadt

Vorstellung der Windenergieplanungen in Groß-Umstadt

Florian Häuser, ENTEGA Regenerativ GmbH und Dr. Jochen Ohl, ProReo GmbH

Visualisierung von möglichen Windenergieanlagen

Sarah Knöll, Bürgerforum Energiewende Hessen

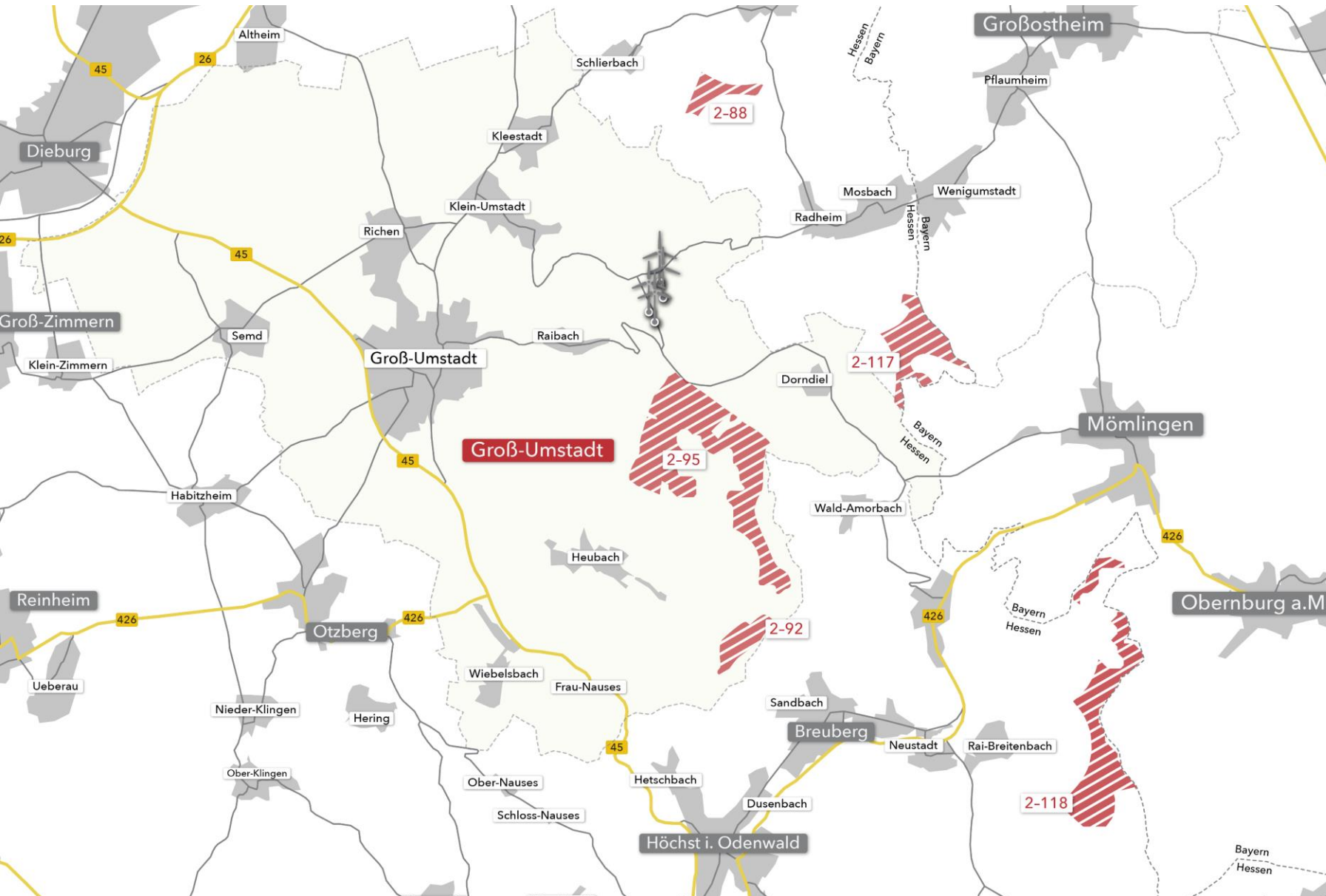
Perspektive der Bürgerinitiative Dorndiel

Michael Grünebaum, Bürgerinitiative Dorndiel (in Gründung)

Fragen und Diskussion

Moderation Carla Schönfelder und Sarah Knöll, Bürgerforum Energiewende Hessen

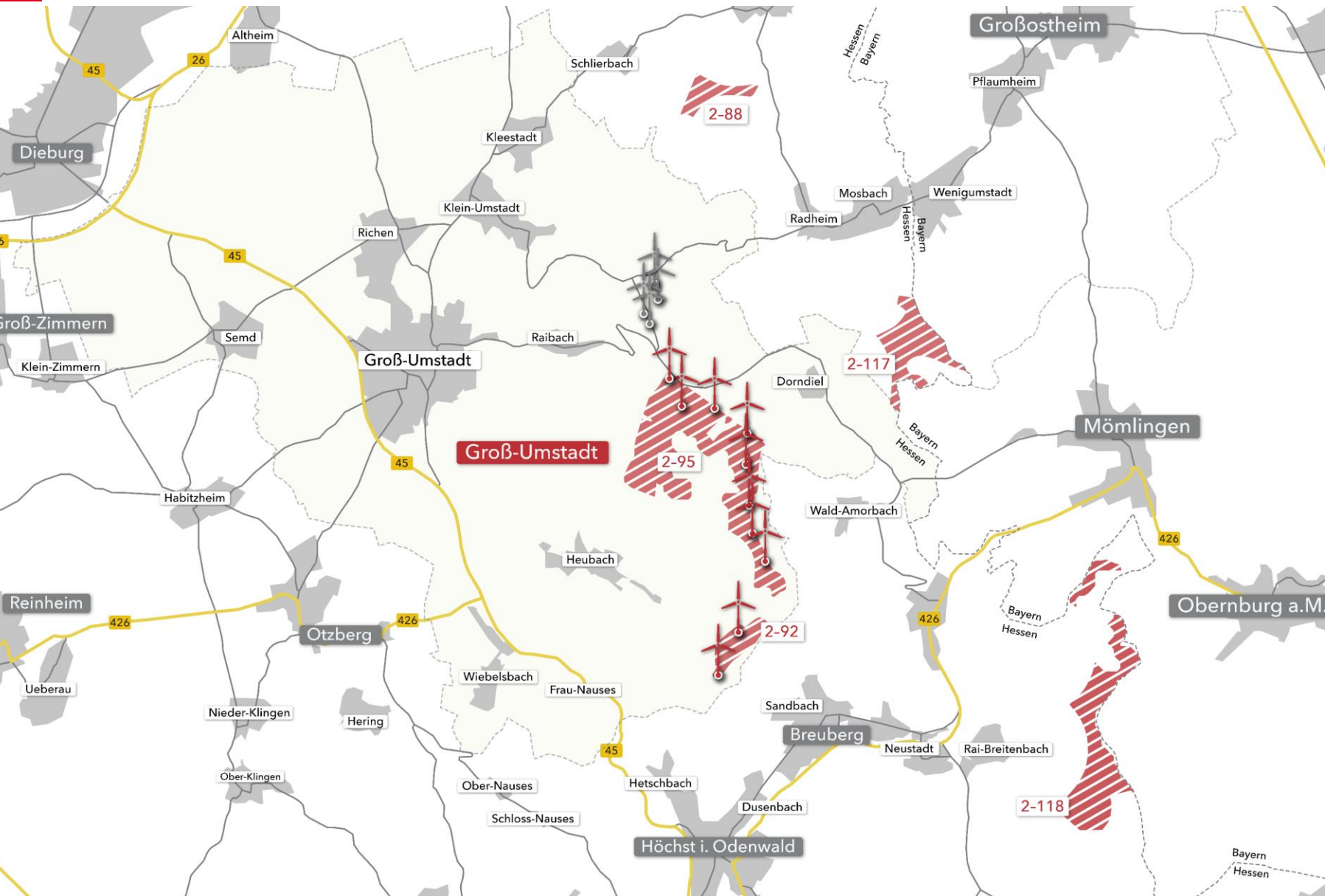
Wind-Vorranggebiete und bestehende Anlagen



In Hessen gibt es festgelegte Vorranggebiete für Windenergie. Nur dort dürfen derzeit Windenergieanlagen geplant werden.

Bevor Anlagen errichtet werden dürfen, prüft und entscheidet das Regierungspräsidium auf Grundlage zahlreicher Gutachten.

Geplante Anlagen in Groß-Umstadt



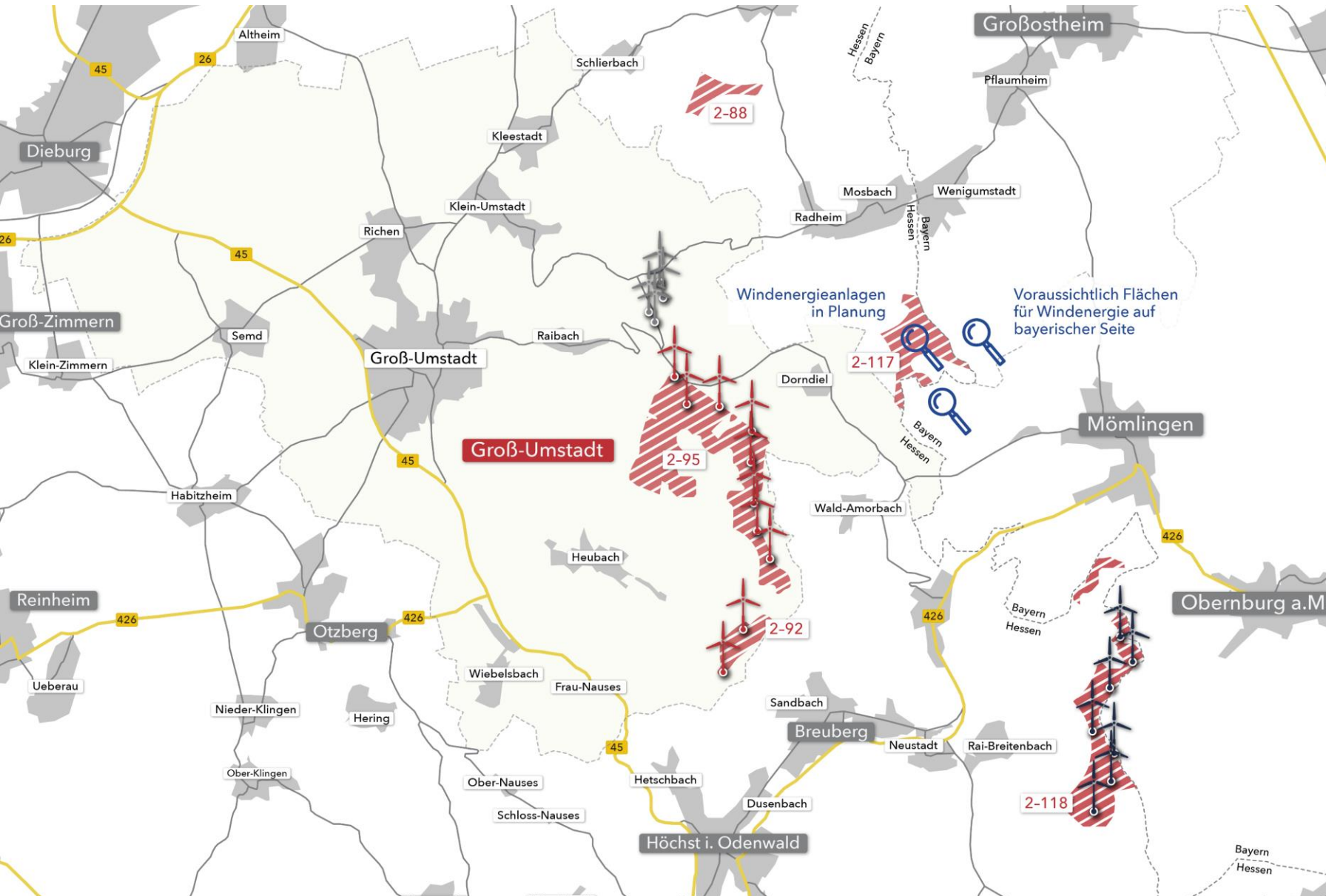
ENTEGA und ProReo planen in Groß-Umstadt

- 3 Anlagen auf städtischen Flächen (im Norden)
- 7 Anlagen auf Gebiet von HessenForst

Genaue Standorte stehen noch nicht fest.

- Landesgrenze
- Kommunale Grenze
- ▨ Vorranggebiete Windenergie Hessen (Teilregionalplan Südhessen)
- ⚙ bestehende Windenergieanlage
- ⚙ geplante Windenergieanlage

Weitere Planungen im Umfeld



- In Breuberg (2-118) wurde für 7 Anlagen ein Antrag auf Genehmigung gestellt. Derzeit prüft das Regierungspräsidium Darmstadt, ob sie genehmigungsfähig sind.
- Schaafheim, Großostheim und Mömlingen wollen sich bei den Windenergieplanungen abstimmen. Auf bayrischer Seite steht Flächenkulisse nicht final fest. Es ist zu erwarten, dass die Flächen an das Vorranggebiet 2-117 (Schaafheim) anschließen.



Vorstellung der Windenergieplanungen in Groß-Umstadt

Florian Häuser, ENTEGA Regenerativ GmbH
Dr. Jochen Ohl, ProReo GmbH

Windpark Am alten Steinbruch - Schuckstein

Vorstellung ProReo und ENTEGA Regenerativ
Stadt Groß-Umstadt

Groß-Umstadt, 08.11.2023

Inhaltsverzeichnis



1. Vorstellung

- Entega Regenerativ GmbH und ProReo GmbH

2. Projektvorstellung

- Vorhaben: Windpark Am alten Steinbruch - Schuckstein

3. Beteiligung

- Beteiligungsmöglichkeiten

ProReo GmbH & ENTEKA Regenerativ GmbH

ProReo GmbH und ENTEGA Regenerativ GmbH



ProReo GmbH

- Gegründet 2009
- Ansässig in Groß-Umstadt
- Entwicklung von Projekten zu regenerativen Energieerzeugung
- Technische Betriebsführung von Windenergieanlagen
- Fokus auf regionale Projekte

ENTEGA Regenerativ GmbH

- Abwicklung von regenerativen Projekten über die ENTEGA Regenerativ GmbH
- 100% Tochterunternehmen der ENTEGA AG
- Eigenentwicklungen, Kauf von bestehenden Windparks / Genehmigungen, Kooperationen
- Abdeckung aller Phasen der Projektentwicklung möglich
- Team bestehend aus rund 40 Mitarbeitern
- Deutschlandweite Projektentwicklung
(aktuell Bayern, Brandenburg, Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz, Thüringen und Saarland)

Gemeinsames Projekt am Binselberg

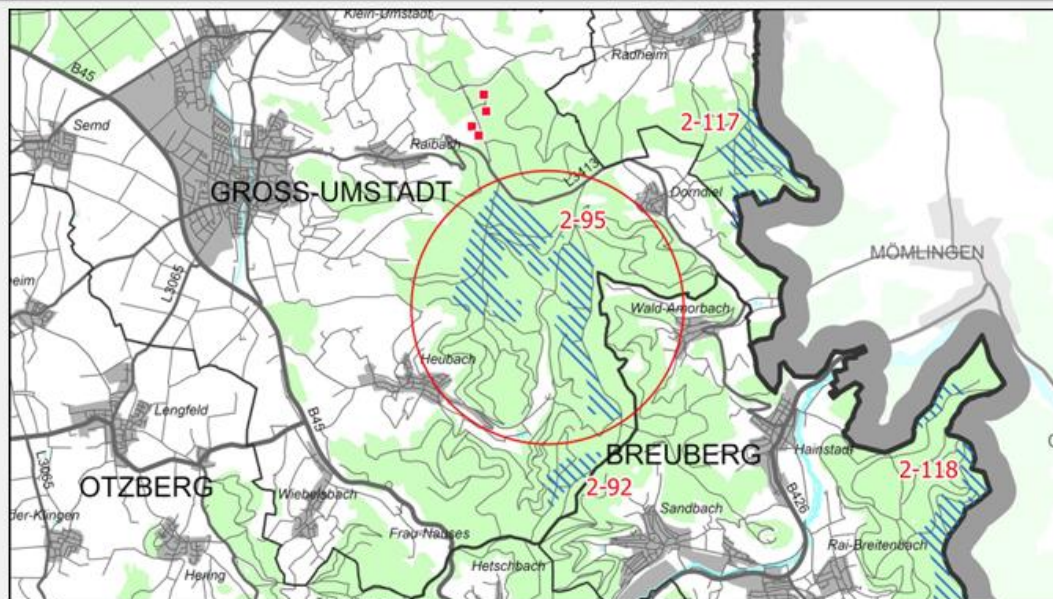


Ort:	Groß-Umstadt
Leistung:	4,0 MW
Energieertrag p.a.:	10.450 MWh
Versorgte Haushalte:	3.135
CO2-Einsparung p.a.:	5.256 t
Waldstandort	ja
Hersteller:	Enercon
Typ:	E-82, getriebelos, 2,0 MW
Anzahl:	2
Turmhöhe:	138m
Rotordurchmesser:	82 m
Inbetriebnahme:	Dez 2010 – Jan 2011

Windpark Am alten Steinbruch - Schuckstein

Vorranggebiete 2-95 und 2-92 zur Nutzung von Windenergie des Sachlichen Teilplans - Erneuerbare Energien

Vorranggebiet zur Nutzung der Windenergie Nr. 2-95



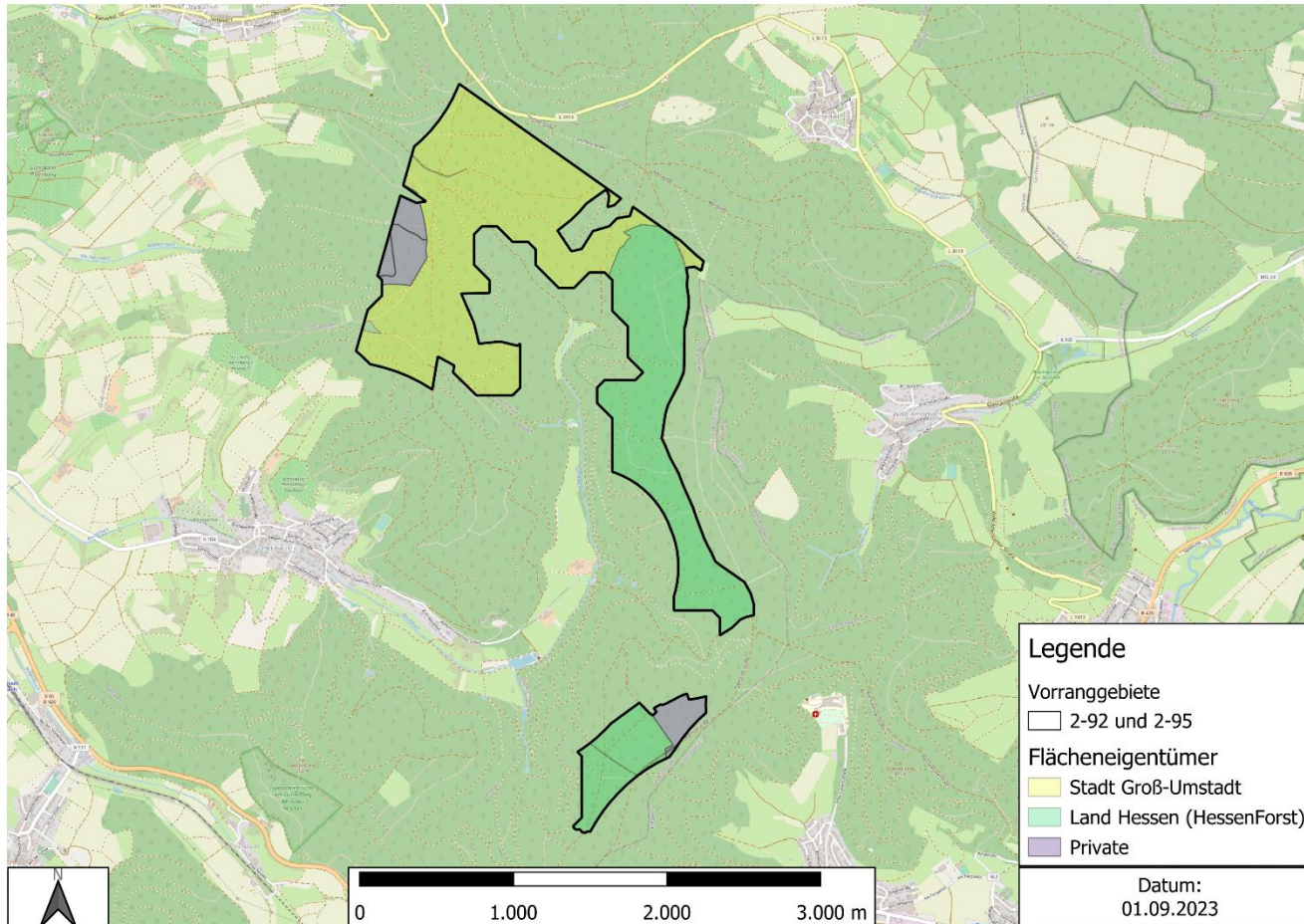
Kreis(e):	DADI	Kommune(n):	Groß-Umstadt
Maßstab Karte:	1:100.000	Windhöffigkeit:	5,75-6 m/s
Flächengröße :	265,3 ha	Flächenanteil VRG Forst:	265,3 ha

Vorranggebiet zur Nutzung der Windenergie Nr. 2-92



Kreis(e):	DADI	Kommune(n):	Groß-Umstadt
Maßstab Karte:	1:50.000	Windhöffigkeit:	5,75-6 m/s
Flächengröße :	32,3 ha	Flächenanteil VRG Forst:	32,3 ha

Flächeneigentümer der Vorranggebiete



Gestattungsverträge mit zwei der Flächeneigentümer:

Groß-Umstadt

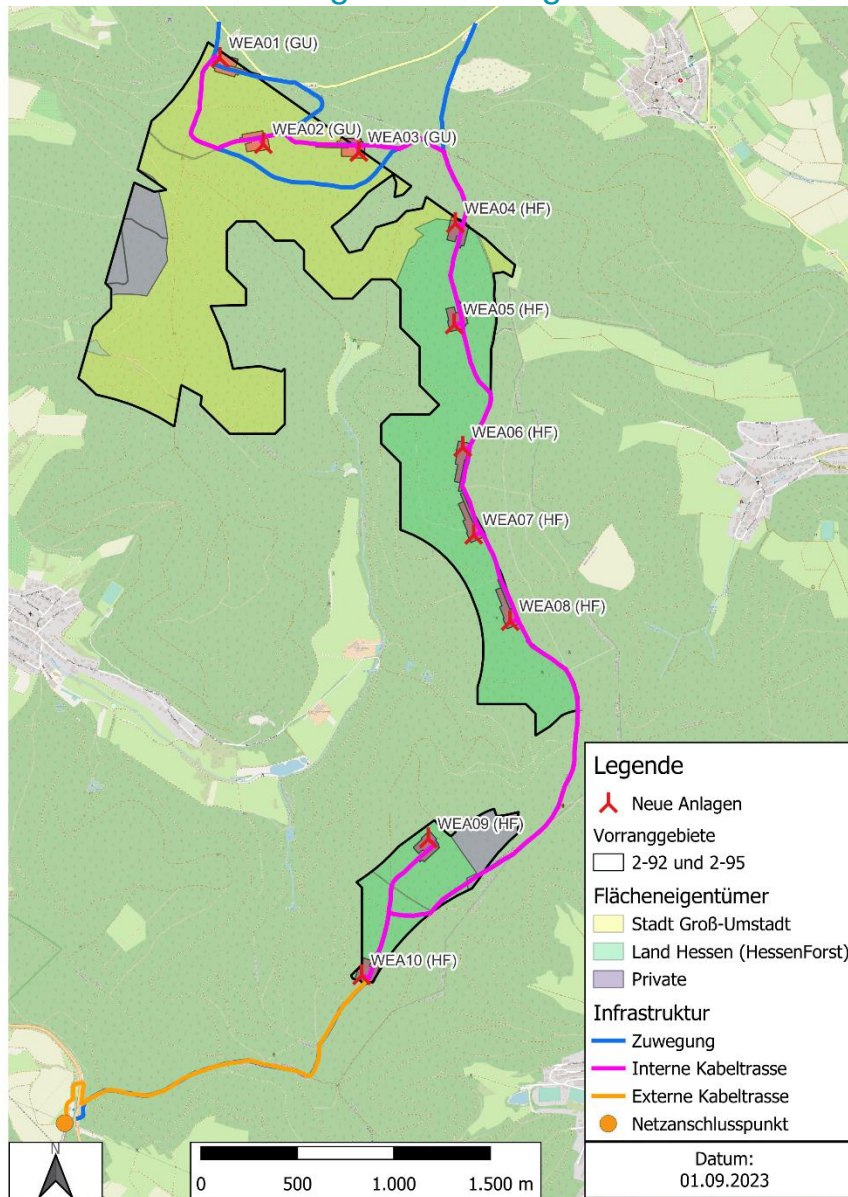
- Abschluss eines Gestattungsvertrags bereits in 2014
- Projekt durch Funkfeuer Charlie nicht genehmigungsfähig (Funkfeuer wird Ende 2023 demontiert)

Hessenforst

- Vergabe der Flächen an ProReo und ENTEGA Regenerativ Mitte 2023
- Zeitnahe Unterzeichnung des Gestattungsvertrags

Übersichtslageplan des derzeitigen Planungsstands

*Änderungen im weiteren Planungsverlauf möglich



Planung von **10 Anlagen**

- Davon **3** auf Groß-Umstädter Flächen und **7** auf HessenForst Flächen

Leistungsklasse 6 - 7 MW

Nabenhöhe 162 - 175 m

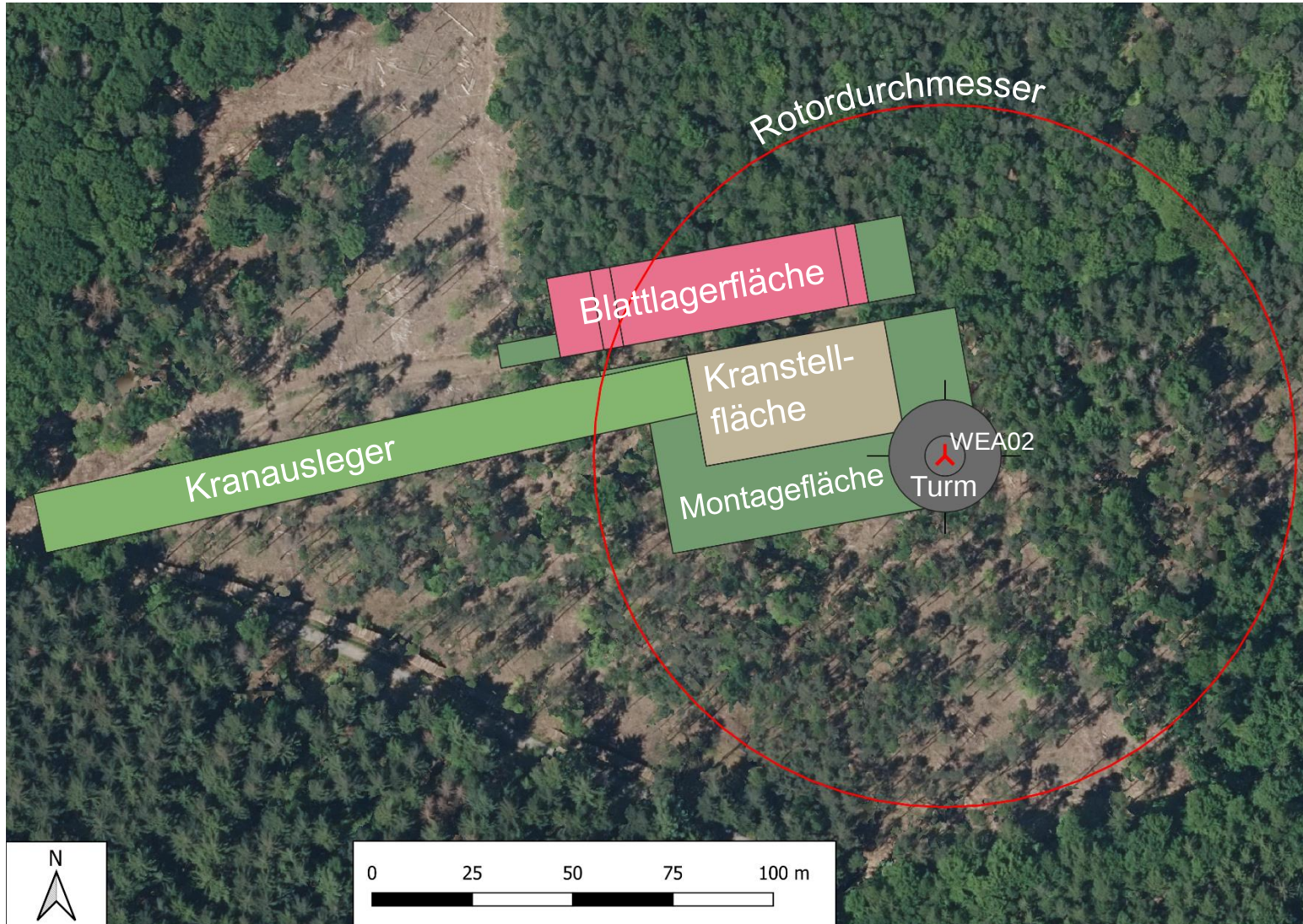
Rotordurchmesser 163 - 175 m

Gesamthöhe 246 - 265 m

- Energieertrag pro WEA ca. 16 GWh
Versorgung ca. 60.000 Haushalte
CO₂ Einsparung ca. 135.000 t
- Streckenstudie zur Erschließung befindet sich in Erstellung
- Umladung der Rotorblätter auf einen Selbstfahrer an einem geeigneten Umladeplatz notwendig

Übersichtslageplan – Flächenbedarf

*Änderungen im weiteren Planungsverlauf möglich



Flächenbedarfe:

Dauerhafte Flächen:

- Fundament: ca. 600 m²
- Kranausleger: ca. 2.400 m²
- Kranstellfläche: ca. 1.400 m²

Temporäre Flächen:

- Montagefläche: ca. 2.400 m²
- Blattlagerfläche: ca. 1.500 m²
- Gesamtfläche: ca. 8.000-10.000 m²

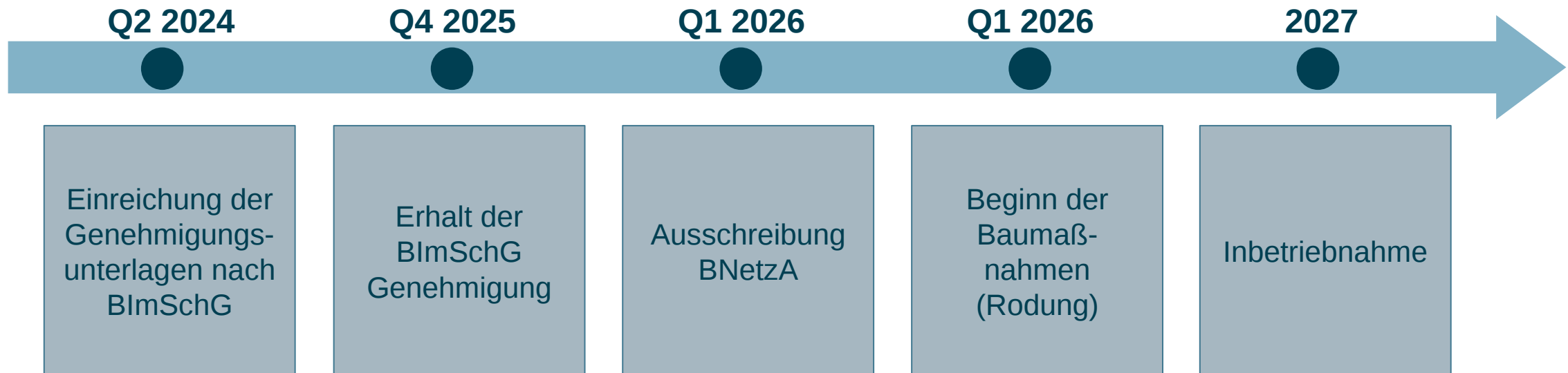
Status QUO und nächste Schritte

Entwicklung, Bau und Betrieb eines Windparks in Groß-Umstadt

- ▶ **Entwicklung** des Standortes inklusive Windfeld-Modellierung, Micro-Siting, Optimierung, 3-D Planung unter Berücksichtigung der Standortkenntnisse
- ▶ Erstellung der **Genehmigungsunterlagen** nach BImSchG in Abstimmung mit RP-DA
- ▶ Prüfung der externen **Erschließbarkeit** und **Netzanbindung**
- ▶ Auswahlverfahren **Windenergieanlage** gestartet
- ▶ Erhalt der **Genehmigung** und **Implementierung**

Inbetriebnahme, Regelbetrieb, Optimierung

Aktueller Zeitplan



Beteiligung

Option örtliche Teilhabe

ENERGIEWENDE MIT BÜRGERBETEILIGUNG



BÜRGERBETEILIGUNG (in Abstimmung)

- ✓ Bürgerbeteiligung erfolgt zusammen mit einer **regionalen Energiegenossenschaft**

Oder

- ✓ ENTEGA bietet die Möglichkeit einer **Bürgerbeteiligung** über die bestehende Plattform **buergerbeteiligung.entega.de**

- ▶ Umsetzung einer **regionalen Beteiligung** (nach Postleitzahlen, etc.) bei beiden Optionen möglich

Bsp. bereits umgesetzter Bürgerbeteiligung:

EINE LOHNENDE INVESTITION* FÜR SIE UND DAS KLIMA.
DIE BÜRGERBETEILIGUNG AM WINDPARK STILLFÜSSEL.

Attraktive Festverzinsung von 3,0 % p. a.

Die Bürgerinnen und Bürger von Abtsteinach, Grasellenbach und Wald-Michelbach können vom 15. Oktober bis 30. November 2021 ihren Anlagebetrag zeichnen. Das lohnt sich für Sie:

- ✓ Attraktive Festverzinsung in Höhe von 3,0 % p.a.
- ✓ Anlagebetrag von 500 € bis 15.000 €.
- ✓ Jährliche Zinszahlung. Diese findet erstmalig zum 31.12.2021 statt.
- ✓ Laufzeit bis zum Jahr 2028.
- ✓ Ihr Beitrag zu einer nachhaltigen Erzeugung.

Alle Informationen zur Investition finden Sie auf buergerbeteiligung.entega.de

EINFACH KLIMAFREUNDLICH FÜR ALLE



Visualisierung von möglichen Windenergieanlagen

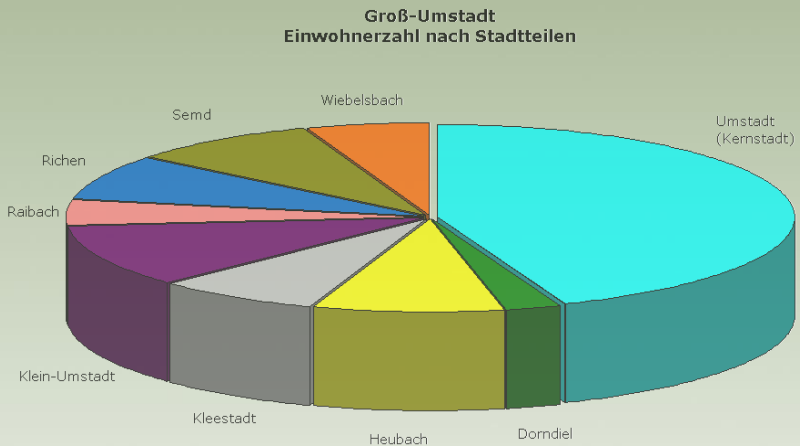
Sarah Knöll, Bürgerforum Energiewende Hessen



Perspektive der Bürgerinitiative Dorndiel

Michael Grünebaum,
Bürgerinitiative Dorndiel (in Gründung)

„Windkraft in Dorndiel, ja – aber nicht so“



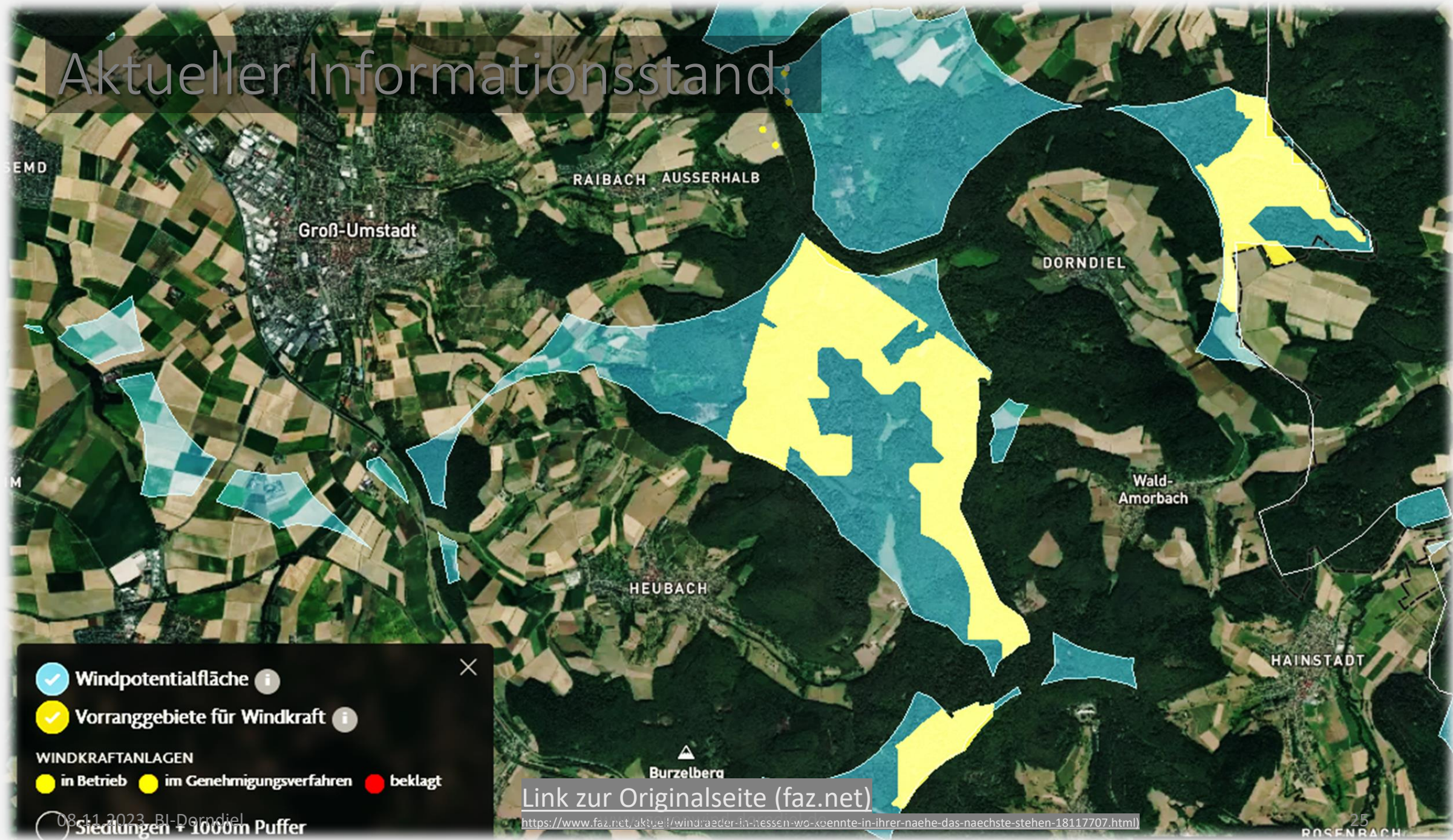
Quelle: wikipedia

BI Dorndiel –

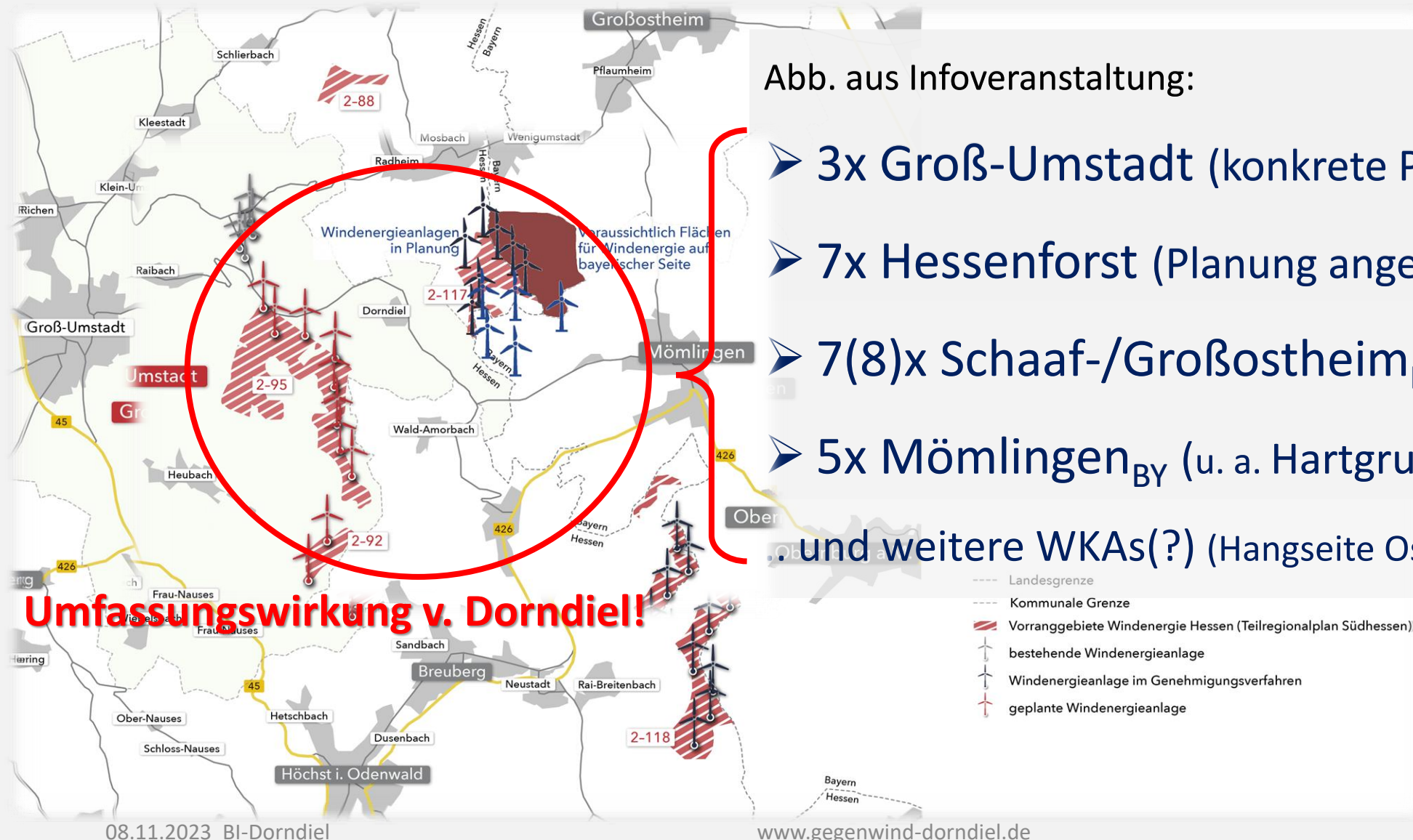
<https://www.gegenwind-dorndiel.de/>



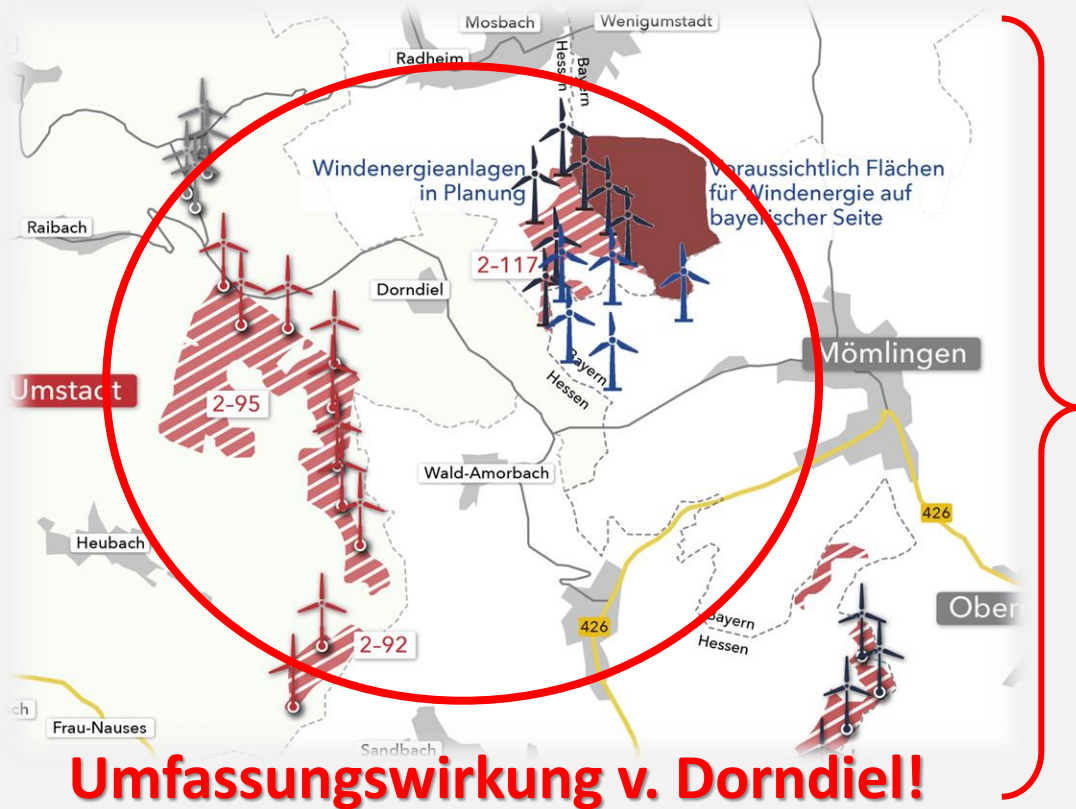
Aktueller Informationsstand:



Aktueller Informationsstand:



Auswirkungen (nicht nur) für Dorndiel:



WKA-Anzahl → 20+?? :

- **Naturraumeingriff?** (Baumbestand, ...)
- **Naherholungswert?** (Landschaftsbild, ...)
- **Gesundheitswirkung?** (Schall, Schatten ...)
- **Immobilienwert?** (Verlustgröße, Ausgleich?)
- **... ??**

--> Details unter www.gegenwind-dorndiel.de

Windkraftanlagen (WKA) zumutbar verteilen! → BI-Dorndiel

BI – Erwartungen/Forderungen:

Schutz von Mensch und Natur als Leitlinie beim Umsetzen des politischen Willens!

- Wahrung der Verhältnismäßigkeit/Belastungen bei der Umsetzung des Energiekonzeptes
- Baum/Wald sind klimarelevant → Errichtung von WKA ohne Waldraub (§12(3)HWaldG)
- Erholungsraum und Landschaftsbild soll maximal erhalten bleiben
- Erholungsgebiete wie Rödelshäuschen / Alte Höhe (Regionalplan Teilraum III) sollen nicht als Windvorrangflächen dienen, historische Frankfurter Straße bleibt WKA-frei
- konkrete Anzahl und Größe möglicher WKA nur mit BI zusammen entscheiden
- größte WKA-Entfernung zu Wohnhäusern, keinerlei Unterschreitung der 1200m-Regel (Regionalplan/Energiekonzept G.-U.)
- volle BI-Unterstützung durch BM Kirch, Stadtverordnete, Vertreter aller politischen Fraktionen in Gesprächen zu Standorten für WKA-/PV-Projekten von Groß-Umstadt(Hessenforst) sowie Schaafheim/Großostheim/Mömlingen u. a.

BI – weitere Fragestellungen:

Projekte **G.-Umstadt / Hessenforst**:

- Wie soll der regelmäßige Kontakt zwischen BI und G.-U.-Vertretern stattfinden?
- Wie ist der aktuelle Planungsstand, welche Datenerhebungen (z. B. Umweltprüfung, etc.) sind erfolgt/geplant, wie kann Einsicht genommen werden?
- Wo konkret sind WKA-Standorte mit welchen Anlagen angedacht?
- Welche Prüfverfahren sind im Gang/angedacht bzw. ist ggf. eine standortbezogene Vorprüfung mit Öffentlichkeitsbeteiligung zu erwarten? Wo sind die Ausgleichsflächen bei Waldrodungen gelegen?
- Wie wird die Befliegbarkeit zur Luftrettung gewährleistet?

Projekte **Schaafheim / Großostheim / Mömlingen**:

- Wie ist der Austausch der Gemeindevertreter mit G.-U.-Vertretern organisiert?
- Wie kann einer drohenden Umfassung Dorndiels wirksam begegnet werden?
- Welche Möglichkeiten des Planungseinflusses sind von G.-U.-Vertretern angedacht?
- Welche Maßnahmen sind für Dorndiel über Gemeinde-/Landesgrenzen hinweg rechtlich bindend?



Fragen & Diskussion



Vielen Dank für Ihr Interesse!

www.buergerforum-energiewende-hessen.de/gross-umstadt